

**Press release****Carl von Ossietzky-Universität Oldenburg****Gerhard Harms**

06/25/2009

<http://idw-online.de/en/news322579>Advanced scientific education, Studies and teaching  
Economics / business administration, Language / literature, Law, Politics, Social studies  
transregional, national**Wirtschaftsmaster mit Schwerpunkt China - Neues Masterstudium an der Universität Oldenburg**

**"China - Wirtschaft und Sprache" - so lautet der Titel des neuen Masterstudiums, das die Universität Oldenburg zum Wintersemester 2009/2010 als erste Universität in Deutschland anbietet. Der Studienschwerpunkt ist integriert in den Masterstudiengang Wirtschaft und Recht und richtet sich an Bachelor-AbsolventInnen der Wirtschafts- und Rechtswissenschaften sowie der Sinologie oder sprach- und kulturwissenschaftlicher Studiengänge mit inhaltlichem Bezug zu China.**

Das Masterstudium will der wirtschaftlichen und politischen Bedeutung des aufstrebenden ostasiatischen Landes Rechnung tragen. Es vermittelt in vier Semestern Kenntnisse zum chinesischen Wirtschafts- und Rechtssystem und zur Kultur des Landes. Neben der Sprachausbildung im neuen Sprachlabor wird E-Learning Bestandteil des Studiums sein. DozentInnen sind Hochschullehrende, die sich durch herausragende Kenntnisse des Landes und seiner Gepflogenheiten auszeichnen, sowie ReferentInnen aus der Praxis, die regelmäßig über ihre Erfahrungen im chinesischen Wirtschaftsraum berichten. Für die Studierenden im dritten Semester ist ein Studienaufenthalt an einer der chinesischen Partneruniversitäten Oldenburgs vorgesehen.

Voraussetzung für das Masterstudium sind neben guten Englischkenntnissen auch Grundkenntnisse der chinesischen Sprache. Sie können in einem Intensivkurs vor Semesterbeginn am Sprachenzentrum der Universität erworben werden. Das Masterstudium "China - Wirtschaft und Sprache" soll die intensiven Beziehungen, die die Universität, die Stadt Oldenburg und die Wirtschaft der Region zu Unternehmen in China unterhalten, aktiv unterstützen und für den gewachsenen Bedarf fachlich und sprachlich versiertes Personal ausbilden. Unterstützt wird das Studienprogramm durch die regionale Wirtschaft und das Land Niedersachsen. Bewerbungsschluss ist der 15. August 2009.

Kontakt: Prof. Dr. Klaus W. Schüler, China-Beauftragter der Universität Oldenburg, Department für Wirtschafts- und Rechtswissenschaften, Tel.: 0441/798-4126, E-Mail: [klaus.schueler@uni-oldenburg.de](mailto:klaus.schueler@uni-oldenburg.de)

URL for press release: <http://www.wire.uni-oldenburg.de/>